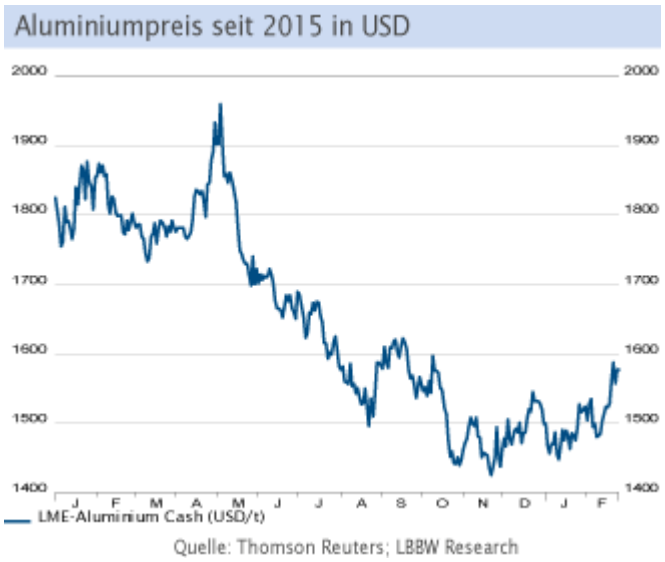
Basismetalle: Aluminiumangebot sinkt

29.02.2016 | Achim Wittmann (LBBW)

Rückläufiges Aluminiumangebot im Januar

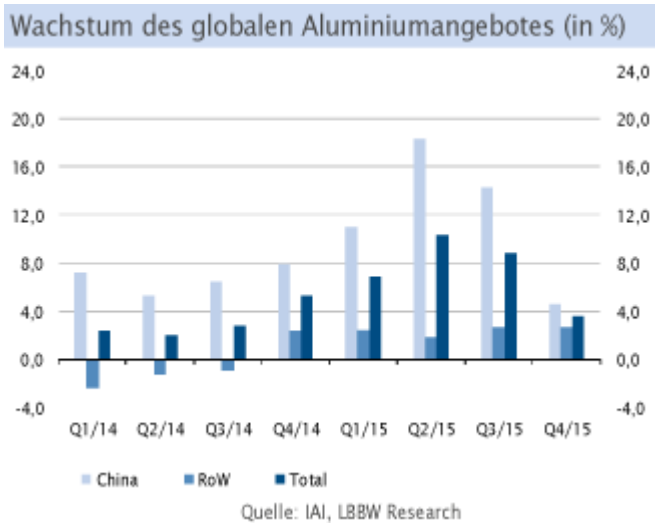
Nach Angaben des International Aluminium Institutes (IAI) ist die globale Aluminiumproduktion im Januar gegenüber dem Vorjahreswert um 1,6% auf 4,7 Mio. Tonnen gesunken. Dies ist der erste monatliche Rückgang (yoy) seit Oktober 2009. Für China ermittelte das IAI ein Produktionsvolumen von 2,5 Mio. Tonnen, 4,5% weniger als im Januar des letzten Jahres. Auch der chinesische Export von Aluminiumprodukten ist zu Beginn des Jahres gesunken.



Quelle: Thomson Reuters; LBBW Research

China ist mit seinen massiven Überkapazitäten und ansteigenden Exporten der kritische Faktor auf dem Aluminiummarkt. Die Zahlen für Januar machen Hoffnung, dass die Anpassungsprozesse in China an Dynamik gewinnen. Zu viel Gewicht sollte man den Daten jedoch auch nicht beimessen, da die Statistiken im Januar und Februar oftmals durch den unterschiedlichen Zeitpunkt des chinesischen Neujahrsfestes beeinträchtigt werden.

Im letzten Jahr nahm das globale Aluminiumangebot nach Angaben des IAI um 7,3% auf 57,9 Mio. Tonnen zu. Dabei entfiel auf China, das seine Produktion um 11,8% steigerte, ein Anteil von 55%. Der Aluminiumpreis ist im bisherigen Jahresverlauf um 5,0% gestiegen. Der Durchschnittspreis für die ersten zwei Monate liegt bei 1.503 USD/t.

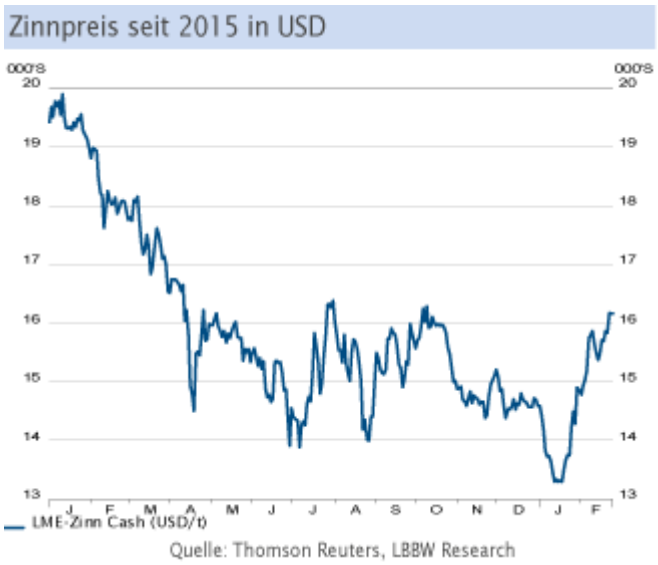


Quelle: IAI, LBBW Research

Deutlicher Preisanstieg auf dem Zinnmarkt

Sowohl in der abgelaufenen Woche als auch mit Blick auf den bisherigen Jahresverlauf gehört Zinn zu den Outperformern unter den Basismetallen. So sind die Notierungen in den ersten zwei Monaten um 10% gestiegen. Der Zinnmarkt weist ein defizitäres Angebot auf, das Marktschätzungen zufolge in diesem Jahr weiter ansteigt.

Zwar entwickelt sich die Nachfrage, des insbesondere als Lötmaterial in der Elektronikindustrie sowie zur Herstellung von Weißblech verwendeten Metalls derzeit eher verhalten. Das Angebot kann jedoch auch die etwas schwächere Nachfrage gegenwärtig nicht decken. So geht die internationale Zinnorganisation ITRI für dieses Jahr von einem Angebotsrückgang von 3% nach einem um 8% geringeren Angebot im letzten Jahr aus.



Quelle: Thomson Reuters, LBBW Research

Im Wesentlichen sind es geringere Exporte aus Indonesien, die für das knappe Angebot sorgen. Dieses drückt sich schließlich auch in deutlich rückläufigen Beständen in den LME-Lager-häusern aus. Marktberichten zufolge existieren allerdings darüber hinaus noch nennenswerte Bestände bei Produzenten sowie nicht öffentlich erfasstes Material in China. Dies könnte der erwarteten Fortsetzung des Preisanstieges entsprechend Grenzen setzen.

© Achim Wittmann
Investmentanalyst

Quelle: Landesbank Baden-Württemberg, Stuttgart

Diese Publikation beruht auf von uns nicht überprüfbaren, allgemein zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit und Vollständigkeit wir jedoch keine Gewähr übernehmen können. Sie gibt unsere unverbindliche Auffassung über den Markt und die Produkte zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses wieder, ungeachtet etwaiger Eigenbestände in diesen Produkten. Diese Publikation ersetzt nicht die persönliche Beratung. Sie dient nur zu Informationszwecken und gilt nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf. Für weitere zeitnähere Informationen über konkrete Anlagemöglichkeiten und zum Zwecke einer individuellen Anlageberatung wenden Sie sich bitte an Ihren Anlageberater.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/57083--Basismetalle~-Aluminiumangebot-sinkt.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.